

Zeitschrift: Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK = Mensuration, photogrammétrie, génie rural

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Vermessung und Kulturtechnik (SVVK) = Société suisse des mensurations et améliorations foncières (SSMAF)

Band: 82 (1984)

Heft: 6

Vereinsnachrichten: V+D Eidgenössische Vermessungsdirektion = D+M Direction fédérale des mensurations cadastrales

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

tungskurse auf die Lehrabschlussprüfung. Obwohl der Entschluss erst an der HV 84 gefasst wurde und dadurch wenig Zeit zur Vorbereitung blieb, waren Betreuer und Teilnehmer einhellig überzeugt und begeistert von diesen zwei Tagen.

Auf dem Programm standen im Büro Berechnungsaufgaben, Fragen über die Berufskunde, persönliche Wünsche sowie die Gelegenheit für Auftrags- und Flächenberechnungsübungen. Am Feldtag fanden die Absteckungsaufgaben, Aufwinkeln, Nivellierprobe sowie die Handrissführung das grösste Interesse.

Wir sind erfreut über die grosse Beteiligung und das durchwegs positive Echo, was uns bekräftigt, ähnliche Angebote auch in Zukunft durchzuführen.

Ich danke allen Beteiligten für ihren Einsatz. Dem Nachwuchs wünsche ich viel Erfolg für die berufliche Zukunft und hoffe, den einen oder andern in unseren Kreisen begrüssen zu dürfen.

Im Namen der Sektion Zürich: *H. R. Göldi*

Weiterbildung für Vermessungslehrlinge

Nach einem längeren Winterschlaf führte der Verband schweizerischer Vermessungstechniker, Sektion Aargau, am 17. März 1984 in Lenzburg einen Einführungs- bzw. Weiterbildungskurs über die Handhabung von verschiedenen Taschenrechnern durch. Es meldeten sich nicht weniger als 25 Lehrlinge.

Um 9.30 begrüsste der Präsident H. P. Kaspar mit etwas bangem Herzen die Kursteilnehmer, war das für ihn und alle Mitwirkenden doch die erste Tagung dieser Art.

Herr W. Lütfolf, Berufsschullehrer, erklärte die verschiedenen Stufen von kleinen Taschenrechnern bis hin zur grossen Computer-Anlage. Er machte darauf aufmerksam, dass der kleine wie auch der grosse Computer in den nächsten zehn Jahren weiter an Bedeutung zunehmen werden und auch Lehrlinge täglich damit arbeiten müssten.

Nach diesen Ausführungen wurden die Lehrlinge in zwei Gruppen aufgeteilt: (Anfän-

ger) und (Fortgeschrittene). Bis zur Mittagspause konnten sie sich mit den Rechnern, d.h. der Programmierung vertraut machen. Nach einem guten Mittagessen, welches hauptsächlich den Präsidenten und den Lehrer ein bisschen auflockerte, führte man weiter in dieses Metier ein.

Um 16.00 konnte der Präsident mit einem grossen «Uff» den Applaus der Lehrlinge entgegennehmen, mit der Aufforderung, solche Kurse jedes Jahr durchzuführen.

**VSVT-Zentralsekretariat:
ASTG secrétariat central:**
Riant-Val, 1815 Baugy, Tel. 021/61 21 25

Stellenvermittlung
Auskunft und Anmeldung:
Service de placement
pour tous renseignements:
Ali Frei, Glattalstr. 100, 8052 Zürich
Tel. 01/216 27 54 Geschäft
Tel. 01/301 02 61 Privat



Eidgenössische Vermessungsdirektion
Direction fédérale des mensurations
cadastrales

Die Prüfungen finden in Bern vom 24. September bis 12. Oktober 1984 statt.
Grabs, den 30. April 1984

Der Präsident der Eidg.
Prüfungskommission: *Ch. Eggenberger*

Examens fédéraux d'ingénieur géomètre

Les examens pratiques d'ingénieur géomètre auront lieu en automne 1984. Les demandes d'admission et la quittance du droit d'inscription payé de fr. 50.- (CP 30-520) seront adressées à la Direction fédérale des mensurations cadastrales, 3003 Berne, jusqu'au 31 juillet 1984 au plus tard.

Conformément à l'article 12 du règlement d'examen du 2.5.1973, les candidats joindront les documents suivants à leur inscription: un curriculum vitae, une pièce officielle attestant la nationalité suisse (acte d'origine, permis d'établissement ou certificat individuel d'état civil, etc.), un certificat de bonnes mœurs délivré par la commune de domicile, des pièces originales justifiant la réussite de l'ensemble des examens théoriques à l'EPF, un certificat de chacun des employeurs concernant l'activité pratique à établir sur la formule spéciale fournie par la D + M et donnant des renseignements détaillés sur le genre et la durée des travaux exécutés, de même que sur les interruptions dues aux vacances, congés, maladie et service militaire.

Le stage pratique de 12 mois devra être achevé à fin juillet 1984 pour pouvoir être admis aux examens.

Les examens se dérouleront à Berne du 24 septembre au 12 octobre 1984.

Grabs, le 30 avril 1984

Le Président de la Commission
fédérale d'examen: *Ch. Eggenberger*

Esami federali per ingegneri geometri

Gli esami pratici per ingegneri geometri avranno luogo nell'autunno del 1984. Le domande d'ammissione e la ricevuta postale della tassa d'iscrizione già pagata di fr. 50.- (CP 30-520) verranno indirizzate alla Direzione federale delle misurazioni catastali, 3003 Berna, fino al 31 luglio 1984 al più tardi. Conformemente all'articolo 12 del regolamento d'esame del 2.5.1973, i candidati allegheranno i documenti seguenti alla loro iscrizione: un curriculum vitae, un documento ufficiale attestante la cittadinanza svizzera (atto d'origine, permesso di stabilimento o certificato individuale di stato civile ecc.), un certificato di buona condotta rilasciato dal comune di domicilio, i documenti originali comprovanti il superamento di tutti gli esami teorici alla SPF, i certificati dei datori di lavoro concernenti l'attività pratica sul formulario speciale della D + M. I certificati attestanti questa pratica devono informare esattamente sul genere e la durata dei lavori eseguiti come sulle interruzioni provocate da vacanze, malattia e servizio militare.

Per poter essere ammesso all'esame, la pratica di 12 mesi dovrà esser conclusa alla fine di luglio 1984.

Gli esami avranno luogo a Berna dal 24 settembre al 12 ottobre 1984.

Grabs, il 30 aprile 1984

Il Presidente della Commissione
federale esaminatrice: *Ch. Eggenberger*

**Bitte Manuskripte
im Doppel einsenden**

Eidg. Prüfungen für Ingenieur-Geometer

Im Herbst 1984 werden die praktischen Ingenieur-Geometer-Prüfungen durchgeführt. Anmeldungen sind mit der Postquittung über die bezahlte Anmeldegebühr von Fr. 50.- (PC 30-520) bis spätestens 31. Juli 1984 an die Eidg. Vermessungsdirektion, 3003 Bern, zu richten.

Der Anmeldung sind gemäss Art.12 des Prüfungsreglements vom 2.5.1973 folgende Unterlagen beizulegen: Lebenslauf, amtlicher Ausweis über den Besitz des Schweizer Bürgerrechts (Heimatschein, Niederlassungsbewilligung oder Personenstandsausweis usw.), Leumundszeugnis der Wohngemeinde, Detailnoten (Originale) über alle bestandenen theoretischen Vor- und Schlussdiplomprüfungen an der ETH, Zeugnisse der Arbeitgeber über die praktische Ausbildung auf dem bei der V+D zu beziehenden Sonderformular (Nachweis der Geometerpraxis). Diese Zeugnisse haben detaillierte Auskunft über Art und Dauer der geleisteten Arbeiten sowie über Ferien, Urlaub, Krankheit und Militärdienst zu geben.

Um zur Prüfung zugelassen werden zu können, muss die 12monatige Praxis bis Ende Juli 1984 abgeschlossen sein.